

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	IV/054/2019/IV-ATD
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Anhaltisches Theater Dessau Generalintendant Johannes Weigand

Beratungsfolge	Status	Termin	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	05.11.2019	
Betriebsausschuss Anhaltisches Theater	öffentlich	26.11.2019	

Titel:

Analyse zur Erfüllung des Wirtschaftsplanes 2019 des Anhaltischen Theaters Dessau zum 30.09.2019

Information:

Erläuterungen Quartalsbericht – III. Quartal 2019

Das Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) ergibt zum 30. September 2019 im Vergleich zum Plan 2019 ein ausgewogenes Bild. Aufwand und Ertrag und damit die Einnahmen und der Verbrauch der Mittel entsprechen im Wesentlichen dem Plan.

Im Einzelnen kann für die Positionen der GuV Folgendes festgestellt werden:

- **Umsatzerlöse aus Vorstellungen**

Die Umsatzerlöse aus Vorstellungen in Höhe von 1.514 TEUR liegen gegenüber dem Plan bei 70 Prozent. Sie sind um 23 TEUR höher als zum Vorjahreszeitpunkt. Hierbei liegen die Erlöse aus Vorstellungen am Ort bei 60 Prozent des Planansatzes und sind um 62 TEUR höher als zum Vorjahreszeitpunkt.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Erträge aus „Zu Gast“-Vorstellungen zwar um 150 TEUR niedriger, liegen jedoch gegenüber dem Plan bei 79 Prozent. Dem gegenüber steht ein geringerer Aufwand um 91 TEUR zum Vorjahr (gebucht unter Materialaufwand). Die Erlöse aus Gastspielen sind um 105 TEUR höher als zum Vorjahreszeitpunkt.

- **Sonstige Umsatzerlöse**

Die sonstigen Umsatzerlöse sind im Vergleich zum Vorjahr 32 TEUR höher. Hier handelt es sich um die Positionen Vermietung, Erlöse aus Lieferungen und Leistungen bzw. Erlöse aus Werbeinseraten sowie Sponsoring.

- **Zuschüsse/ Betriebsmittel**

Der Ertrag aus Zuschüssen/Betriebsmittel liegt mit 12.565 TEUR gegenüber dem Plan bei 75 Prozent und ist planmäßig 90 TEUR niedriger als zum Vorjahreszeitpunkt. Die Zuschüsse werden gemäß Zahlungsvereinbarung vom 06.02.2019 durch die Stadt Dessau-Roßlau an das Theater ausbezahlt.

- **Sonstige betriebliche Erträge**

Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen bei 80 Prozent des Planansatzes und sind um 15 TEUR höher als zum Vorjahreszeitpunkt.

- **Materialaufwand**

Der Materialaufwand liegt insgesamt bei 73 Prozent des Planansatzes und mit 3 TEUR über dem Vorjahr. Der Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe liegt mit 47 TEUR im Vergleich zum Plan bei 44 Prozent. Aufwendungen für bezogene Leistungen liegen bei 76 Prozent des Planansatzes und sind gegenüber dem Vorjahr um 28 TEUR niedriger. In dieser Position ist der geringere Aufwand gegenüber dem Vorjahr aus „Zu Gast“-Vorstellungen und der erhöhte Aufwand für „Aufwendungen Gastspiele“ enthalten. Weiterhin enthalten sind Mehraufwendungen für Urheberrechte/Tantieme, Reparatur/Unterhaltung Instrumente und Miete Bühnentechnik. Der Aufwand für selbstständige Künstler liegt im Vergleich zum Plan bei 73 Prozent und ist um 23 TEUR höher als zum Vorjahreszeitpunkt.

Personalaufwand

Der Personalaufwand liegt mit 71 Prozent im Plan und ist um 167 TEUR höher als zum Vorjahreszeitpunkt. Bei normalem Geschäftsverlauf und unter Berücksichtigung der tariflichen Sonderzahlungen im 4. Quartal ist damit zu rechnen, dass die eingeplanten Personalmittel bis zum Jahresende 2019 auskömmlich sind.

- **Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen bei 73 Prozent des Planansatzes und fallen um 41 TEUR höher aus als zum Vorjahreszeitpunkt.

Die Mehraufwendungen betreffen insbesondere die Bereiche Reinigung, Hausbewachung, Fernwärme/Gas, Wartung Hard-und Software, Versicherungen, Arbeitsschutz und Aus-/Weiterbildung.

- **Investitionen**

Nachdem die Stadt Dessau-Roßlau für das Jahr 2019 Investitionsmittel in Höhe von 425 TEUR bereitstellt, wurden im ersten, zweiten und dritten Quartal notwendige Ersatzinvestitionen in Höhe von 189 TEUR getätigt.

Für den Oberbürgermeister:

Johannes Weigand
Generalintendant

Lutz Wengler
Verwaltungsdirektor

Anlage 1:

GuV – Quartalsanalyse III. Quartal Wirtschaftsplan 2019 ATD zum 30.09.2019